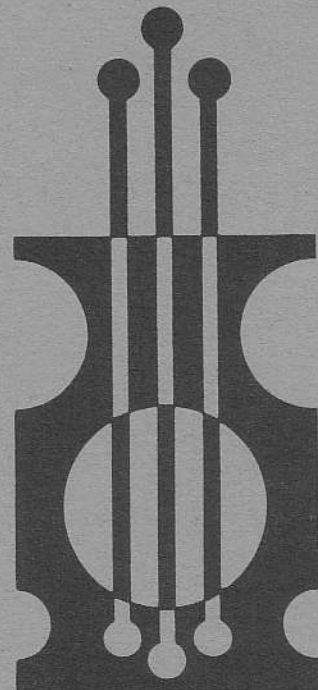


1999

# MUSIG *Blättle*



GEMEINDEMUSIK SCHLINS  
VEREINSNACHRICHTEN

**Liebe Schlinserinnen und Schlinser,  
Rönserrinnen und Rönsler,**

wir stehen an der Schwelle zu einem neuen Jahrtausend. So eine Wende bringt es mit sich, dass Rückschau gehalten wird und Träume und Wünsche ausgesprochen werden.

Wir Musikanten eurer Gemeindemusik wollen dies in der 12. Ausgabe unseres „Musikblättle“ ebenfalls tun. Wir wollen über die Ausrückungen im letzten Vereinsjahr informieren und uns bei euch allen für die großzügige Unterstützung in finanzieller und ideeller Hinsicht bedanken. Gleichzeitig wollen wir den Wunsch äußern, dass Tradition und Kultur auch im neuen Jahrtausend den hohen Stellenwert in unserer Dorfbevölkerung beibehalten, und wir somit auf euer tatkräftiges „Mittun“ zählen können.

Wir Musikanten stellen gerne unsere Freizeit zur Verfügung, um unseren Teil zur Weiterführung kultureller Werte im neuen Jahrtausend beizutragen.

## **Vorschau**

**Unser traditionelles Dreikönigskonzert findet am 05. Jänner 2000 statt. Dazu möchten wir euch alle recht herzlich einladen.**

Wir Musikanten wünschen euch ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahrtausend.

Sandra Lampert,  
Obfrau



## Reges Vereinsleben unserer Jungmusikanten

### Bericht des Jugendreferenten

„Tradition pflegen heißt nicht, Asche bewahren, sondern die Glut am Glühen erhalten.“ Unter diesem Motto sind wir auch in diesem Vereinsjahr wieder an die Betreuung und Ausbildung unserer Jungmusikanten herangegangen, was aus dem nachstehenden Überblick der durchgeführten Aktivitäten hervorgeht:

Als erstes bereitete sich die Jugendkapelle mit intensivem Proben auf das Dreikönigskonzert vor. Zur Eröffnung dieses Konzertes spielte dann unter der Leitung von Müller Alexandra das ganze Ensemble zwei Stücke. Anschließend gaben dann die jüngsten drei Jungmusikanten, welche seit September letzten Jahres bei uns intern in Ausbildung sind, mit einem Stückchen ihr Bestes.



Am Nachmittag des 23. Jänner trafen sich 23 Jungmusikanten, denn ein sportlicher Ausflug in die „Vorarlberghalle“ war angesagt. Mit mehr oder weniger Geschick, aber mit viel Freude rauschten die Kinder zwei Stunden lang auf zwei Kufen über die Eisfläche. Anschließend versuchten sie, sich in einem Chinarestaurant in Nenzing mit zwei Stäbchen zu stärken.

Am 8. Mai fand der alljährliche Vorspielnachmittag im Speisesaal des Landesjugendheimes Jagdberg statt. Sehr erfreulich waren diesmal nicht nur die Darbietungen der 20 Jungmusikanten, sondern auch der Publikumsbesuch. Der Saal war

nämlich bis auf den letzten Stuhl mit Verwandten der Jungmusikanten und anderen interessierten Zuhörern aus Schlins und vor allem aus Röns gefüllt. Die meisten der Kinder trugen ein bis zwei Stücke, welche sie mit ihren Musiklehrern einstudiert hatten, als Solisten oder im Register vor. Den Schluss machte das ganze Ensemble unter der Leitung von Müller Alexandra.

Vom 13. bis 15. August fand das diesjährige Jungmusikanten-Sommerlager statt. Gemeinsam mit den Jungmusikanten des Musikverein Gisingen wurde am Jagdberg intensiv geprobt. Es war das erste Mal, dass wir das Jungmusikanten-Sommerlager zusammen mit einem anderen Musikverein gestaltet haben. Im Nachhinein können wir sagen, dass diese Veranstaltung ein großer Erfolg war und einmal mehr über die Musik Freundschaften geknüpft werden konnten. Das „Lagerleben“ war geprägt von intensiven Proben, vielen Unternehmungen in der Natur und von unterhaltsamen und lustigen Programmpunkten. Den Abschluss dieses Wochenendes bildeten die musikalische Gestaltung der sonntäglichen Messfeier sowie ein anschließendes Konzert, bei dem die Jungmusikanten aus Gisingen und aus Schlins voller Eifer ihr musikalisches Können präsentieren konnten.

Da Auftritte immer eine große Herausforderung an die Jungmusikanten darstellen, gab man ihnen beim diesjährigen Vereinsturnier des Erne FC Schlins am 26. September die Möglichkeit, sich bei einem Frühschoppen musikalisch der Schlinser Bevölkerung zu zeigen.

Einige Zahlen unserer Jungmusikanten (JM):

	Mädchen	Burschen
JM gesamt	13	19
JM, die im Verein Mitglieder sind	8	7
JM, die noch in Ausbildung sind	5	12
JM, die intern in Ausbildung sind	1	4

Manfred Jakob,  
Jugendreferent



## Jungmusiker-Leistungsabzeichen



3 Jungmusikanten unseres Vereines traten 1999 zur Prüfung für das bronzene Jungmusiker-Leistungsabzeichen an, welche aus einem theoretischen und einem praktischen Teil besteht. Schon im Frühjahr bestand **Sabine Mähr** auf der Klarinette diese mit „ausgezeichnetem Erfolg“. Jetzt im Herbst absolvierte **Manuela Muther** auf der Trompete diese Prüfungen, und **Marc Tschabrun** erzielte auf dem Tenorhorn einen „guten Erfolg“. Im Namen aller Musikanten darf ich hier allen Dreien sehr herzlich gratulieren und wünsche ihnen in unserem Verein weiterhin viel Erfolg.

Manfred Jakob,  
Jugendreferent

## Jungmusikantenlager '99

Vom 13. bis 15. August wurde das heurige Jungmusikantenlager im Jugendheim Jagdberg abgehalten. In diesem Jahr wurden die Schlinser Jungmusikanten von den Gisinger Jungmusikanten unterstützt.

Am Freitag ging's los: Um 8.00 Uhr trafen wir uns im Jagdberg. Die Musikanten der Gisinger Musik trafen sich schon am Donnerstag, den 12. August. Nachdem wir uns in den Zimmern einquartiert hatten – Buben 1. Stock, Mädchen 2. Stock –, stärkten wir uns zuerst mit einem Frühstück. Danach fingen wir mit den Proben an. Diese waren immer sehr lustig und bereiteten allen viel Spaß. Nach dem Mittagessen spielten wir dann Volleyball, Tischtennis und andere Spiele.

Jedes Zimmer musste am Samstag Abend etwas vorführen, z. B. einen Sketch, ein Spiel oder auch etwas, bei dem einige Betreuer gerade noch glimpflich davon kamen. Die Ideen der Jungmusikanten waren grenzenlos. Nach diesen lustigen Aktionen von uns Jungmusikern veranstalteten wir zum Ausklang noch eine kleine Disco. Es wurde ein gelungener Abend, bei dem man tanzen und flirten konnte. Andere wiederum nützten ihn, um Bekanntschaften zu schließen.

Nach der Messe am nächsten Morgen, die von uns musikalisch gestaltet wurde, ging's ab zum Frührschoppen, der ein voller Erfolg wurde.

Es würden sich sicherlich alle Jungmusikanten freuen, wenn es im nächsten Jahr wieder so ein tolles Jungmusikantenlager gäbe. Allen Beteiligten und hoffentlich auch unseren Betreuern (Jugendreferent Manfred Jakob, Obfrau Sandra Lampert und Jugendkapellmeisterin Alexandra Müller) hat dieses Wochenende sehr gut gefallen.

Graß Nicole

